

Hilf denen, die um die Wahrheit ringen,
die sich der Lüge verweigern, die dich suchen, die dir vertrauen und
Jesus nachfolgen.

Hilf du deiner Gemeinde – hier und in aller Welt.
Diese Zeit braucht Menschen, die aus deiner Güte leben.
Diese Zeit braucht Menschen, die die Gerechtigkeit lieben.
Diese Zeit braucht Menschen, die die Wahrheit bezeugen.
Mache du uns zu solchen Menschen
durch Jesus Christus, deinen Sohn
und unseren Bruder und Erlöser.
Ihm vertrauen wir uns an – heute und alle Tage.
Amen.

Vater unser

Vater unser im Himmel,
Geheiligt werde dein Name.
Dein Reich komme. Dein Wille geschehe,
wie im Himmel, so auf Erden.
Unser tägliches Brot gib uns heute
und vergib uns unsere Schuld,
wie auch wir vergeben unsern Schuldigern.
Und führe uns nicht in Versuchung,
sondern erlöse uns von dem Bösen.
Denn dein ist das Reich und die Kraft
und die Herrlichkeit
in Ewigkeit.
Amen.

Segen

Gott segne dich und behüte dich.
Gott lasse sein Angesicht leuchten über dir und sei dir gnädig.
Gott erhebe sein Angesicht auf dich und schenke dir Frieden. Amen



Evangelische
Luther-Kirchengemeinde
Alt-Reinickendorf

Andacht für den 07.03.2021

Sonntag Okuli

Pfr. Sven Lambert

Im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.
Unsere Hilfe steht im Namen des Herrn,
der Himmel und Erde gemacht hat.

Lesung Brief des Paulus an die Epheser 5,1-2 8-9

Nehmt euch also Gott zum Vorbild! Ihr seid doch seine geliebten Kinder.²Und führt euer Leben so, dass es ganz von der Liebe bestimmt ist.

Genauso hat auch Christus uns geliebt und sein Leben für uns gegeben –als Opfer und als Duft, der Gott gnädig stimmt.

Früher habt ihr nämlich selbst zur Finsternis gehört. Aber jetzt seid ihr Licht, denn ihr gehört zum Herrn.

Führt also euer Leben wie Kinder des Lichts! Denn das Licht bringt als Ertrag lauter Güte, Gerechtigkeit und Wahrheit.

Audiodatei zum Gottesdienst
unter www.elkar.de



Andacht

Nehmt euch Gott zum Vorbild. Oder ahmt Gott nach, wie es in Luthers Übersetzung heißt.

In der Regel setzen wir Menschen uns da doch kleinere Ziele. Ich eifere – bewusst oder unbewusst – meiner Familie nach. Den Eltern. Oder den großen Geschwistern. Vielleicht auch Freundinnen oder Freunden, die irgendwas einfach besser machen als ich selbst. Später sind es vielleicht einzelne Menschen, die meinen Weg gekreuzt haben oder auf die ich auf anderem Weg aufmerksam geworden bin. Die irgendwie auffallen, die *besonders* sind.

Nehmt euch Gott zum Vorbild – oder tatsächlich wohl besser – nehmt euch Jesus Christus zum Vorbild. Was für ein Ziel. Wie fern und unerreichbar das klingt. Gott – oder Jesus – das scheint mir eine ganz andere Kategorie zu sein. Das ist utopisch, fantastisch – das ist nicht realistisch.

Nehmt euch Gott zum Vorbild! Ihr seid seine geliebten Kinder.

Aber warum eigentlich...

Klingt bei genauem Hinhören doch eigentlich schlüssig. Warum – wenn wir es als Christen ernst nehmen, Gottes Kinder zu sein, warum nicht auch ganz selbstverständlich Gott und seinem Vorbild folgen?

Früher habt ihr nämlich selbst zur Finsternis gehört.

Aber jetzt seid ihr Licht.

Es gibt einen Grund dafür, dass Paulus uns dies zumutet. Als Christ, als Mensch der Gott in seinem Leben gefunden hat, da verändert sich etwas im Leben.

Ich denke aus diesen Versen spricht ganz viel Vertrauen und Zutrauen. Du kannst das. Du kannst dir sogar Gott als Vorbild nehmen. Du kannst dein Leben von Liebe bestimmen und leiten lassen. Denn Du *bist* ja Gottes geliebtes Kind.

Paulus schreibt ja nicht, werdet genau wie Gott. Lebt nur genauso, wie Jesus gelebt hat. Denn dann wird es wirklich zu der schweren Last, unter der ich nur zusammenbrechen kann. Zu der Zumutung, unter der ich nur versagen kann. Denn *das* kann ich wirklich nicht. Ich kann nicht Leben wie Jesus. Denn ich bin ganz Mensch, mit allem was dazu gehört.

Ich kann die Liebe als treibende Kraft in meinem Leben entdecken. Die Liebe, die mich immer wieder mit der Nase darauf stößt, wenn ich mich nicht von ihr leiten lasse in meinen Entscheidungen. Die Liebe, die mir zeigt, wie ich mich richtig verhalten sollte und dir mir auch zeigt, wo ich auch Gutes getan habe. Wo ich es geschafft habe Jesu Vorbild zu folgen. Wo ich ganz aus der Liebe heraus gehandelt habe.

Führt also euer Leben wie Kinder des Lichts. – Denn das Licht bringt als Ertrag lauter Güte, Gerechtigkeit und Wahrheit. Amen.

Fürbitte

Hilf uns, Gott des Lebens.

Hilf uns in dieser Zeit

mit deiner Güte, mit deiner Gerechtigkeit,
mit deiner Wahrheit.

Hilf denen, die an deiner Güte zweifeln,
die fragen, wo du bleibst, die sich vor der Zukunft fürchten,
die sich aufreiben und nur Finsternis sehen.

Hilf du und antworte ihrer Not.

Hilf denen, die nach Gerechtigkeit schreien,

die hungern, die sterben, die von allen verlassen sind.

Hilf du und Sorge für ein gerechtes Leben.